



## Innsbrucker Wohnrechtlicher Dialog (IWD)

Der von *Univ.-Prof. Dr. Martin Häublein* und *Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch* geleitete „Innsbrucker Wohnrechtliche Dialog“ (IWD) versteht sich als Plattform für einen Austausch von Wissenschaft und Praxis.

### Das Thema:

Das Austrian Standards Institute hat am 1. November 2012 die ÖNORM B 1300 veröffentlicht; sie trägt den Titel „Objektsicherheitsprüfungen für Wohngebäude – Regelmäßige Prüfroutrinen im Rahmen von Sichtkontrollen und zerstörungsfreien Begutachtungen“. Die ÖNORM B 1300 war wohl als Instrument gedacht, Liegenschaftseigentümern und deren Verwaltern Leitlinien zur Vermeidung von Haftungsrisiken an die Hand zu geben. Damit sind aber für die „Normadressaten“ auch zahlreiche Fragen aufgeworfen worden, die in erster Linie die schadenersatzrechtliche Einordnung der ÖNORM B 1300 betreffen. Eine Rolle spielt dabei die in Fachkreisen offenbar verbreitete Meinung, dass Liegenschaftseigentümer und/oder Verwalter stets eine haftungsrechtlich sanktionierte Pflicht zur laufenden Anpassung von Wohngebäuden an aktuelle Sicherheitsstandards trifft – unabhängig von Vorgaben des öffentlichen Baurechts. Der Vortrag möchte sich mit diesen Problemen auseinandersetzen. Darin inbegriffen ist eine Analyse der aktuellen Judikatur zur Verletzung von deliktischen Verkehrssicherungspflichten bei Wohngebäuden.

### Der Referent:

*Dr. Philipp Fidler* war bis 2014 Assistent am Institut für Zivilrecht der Universität Wien. Seit 2013 ist er ständiger Mitarbeiter der „wohnrechtlichen Blätter“ („wobl“) und publiziert dort regelmäßig zu bestand- und wohnrechtlichen Themen. Derzeit ist er juristischer Mitarbeiter der Übernahmekommission.

**Eintritt ist frei, keine Anmeldung erforderlich.**



**Dr. Philipp Fidler**

Übernahmekommission, ständiger Mitarbeiter der „wohnrechtlichen blätter“

## ÖNORM B 1300 – Haftungsfalle für Immobilienverwalter?

**Montag, 10.10.2016, 18:30**

Universität Innsbruck, Innrain 52

**Sitzungssaal University of New Orleans**

**Ansprechpartnerin:**

Christine Raffl

Institut für Zivilrecht

Tel. +43/512 507 8291 E-Mail: [christine.raffl@uibk.ac.at](mailto:christine.raffl@uibk.ac.at)